



verbraucherzentrale

Bremen

VORTRAGSANGEBOTE DER VERBRAUCHERZENTRALE BREMEN

ENERGIE

GASUMSTELLUNG IN BREMEN UND BREMERHAVEN

Vortragsinhalt:

Diese Gasumstellung ist laut Bundesnetzagentur für die Gewährung der Versorgungssicherheit erforderlich. Ab Ende 2029 wird kein L-Gas mehr aus den Niederlanden nach Deutschland exportiert, deshalb müssen viele Geräte vorher technisch angepasst werden. Betroffene Geräte sind etwa Heizungsanlagen, Warmwasserthermen, Erdgasherde, aber auch Gaswäschetrockner und alle anderen gasbetriebenen Geräte. Alle Fragen rund um gasbetriebene Geräte, denn dies sind in vielen Haushalten auch Herde, Warmwasserbereiter oder vielleicht auch Gastrockner werden beantwortet.

Weitere Informationen:

Teilnehmer: mindestens 6 Personen

Referenten: Energieberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Dauer:

ca. 90 Minuten

Zielgruppe:

- Hausbesitzer

Kosten:

Um eine Spende wird gebeten.

Kontakt:

0421-160 77 83
info@vz-hb.de

ALTBAUSANIERUNG – SCHRITT FÜR SCHRITT

Vortragsinhalt: Vor der Ausführung kommt die Planung. Definieren Sie Ihre Ziele und lassen Sie sich für die Umsetzung umfassend beraten. Wie Sie vorgehen sollten und welche Schritte nötig sind, um bei Bestandsaufnahme, Bewertung der Bausubstanz, Strukturierung der Maßnahmen, Modernisierungsfahrplan und Bauorganisation nicht den Überblick zu verlieren, erfahren Sie in diesem Vortrag.	Dauer: ca. 90 Minuten
	Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none">• Hausbesitzer• Kaufinteressenten von Altbauten
	Kosten: Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt: 0421-160 77 83 info@vz-hb.de
Weitere Informationen: Teilnehmer: mindestens 6 Personen Referenten: Energieberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.	

PHOTOVOLTAIK – IST DAS WAS FÜR MICH?

Vortragsinhalt: Sonnenenergie ist nicht nur eine saubere und zuverlässige Energiequelle, auch in Norddeutschland lohnt sich eine private Anlage oft wirtschaftlich. Unser Energieberater beantwortet Fragen zu Anschaffungskosten, baulichen Voraussetzungen und Förderungsmöglichkeiten von Photovoltaik. Darüber hinaus wird der „Eignungsscheck Solar“ für private Haus- oder Wohnungseigentümer der Energieberatung der Verbraucherzentralen Bremen vorgestellt.	Dauer: ca. 90 Minuten
	Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none">• Hausbesitzer• Kaufinteressenten
	Kosten: Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt: 0421-160 77 83 info@vz-hb.de
Weitere Informationen: Teilnehmer: mindestens 6 Personen Referenten: Energieberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.	

NEUE HEIZUNG GEPLANT? HEIZUNG OPTIMIEREN?

Vortragsinhalt:

Die neue Heiztechnik sollte zum Haus passen. Dabei stellt sich nicht nur die Frage nach dem passenden Heizsystem. Bei einer Heizungserneuerung müssen weitere geplante Sanierungsmaßnahmen mitberücksichtigt werden. Eine Überdimensionierung kostet über die Lebenszeit der Heizung viel Geld und Energie. Ebenso sollten Fördermöglichkeiten in die Überlegungen mit einbezogen werden. Um das erhoffte angenehme Wohnklima zu erreichen, ist eine optimale Regelung der Heizung vonnöten. Ein hydraulischer Abgleich sorgt dafür, dass alle Räume die gewünschte Temperatur erreichen. Auch eine fachmännische Dämmung der Leitungen kann die Heizkosten weiter senken. Ferner wird im Vortrag vermittelt, welche Bestandteile ein Wartungsvertrag beinhalten sollte.

Weitere Informationen:

Teilnehmer: mindestens 6 Personen

Referenten: Energieberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Dauer:

ca. 90 Minuten

Zielgruppe:

- Hauseigentümer

Kosten:

Um eine Spende wird gebeten.

Kontakt:

0421-160 77 83
info@vz-hb.de

DÄMMWAHNSINN – WAS IST DRAN AN DER KRITIK DER ENERGIEOPTIMIERTE SANIERUNG?

Vortragsinhalt: Immer wieder werden Ängste gestreut, dass Wärmedämmung Schimmel anzieht und Wände nach einer energetischen Sanierung nicht mehr atmen können. Aber was ist dran an der Panikmache? Auch ungedämmte Wände atmen nicht. Gerade wer Schimmelprobleme hat, sollte sein Haus gut dämmen. Wichtig ist jedoch eine lückenlose und luftdichte Ausführung der Dämmarbeiten. Ein unabhängiger Energieberater der Verbraucherzentrale informiert im Vortrag über Fehlinformationen bezüglich Wärmedämmung.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Hauseigentümer
Weitere Informationen: Teilnehmer: mindestens 6 Personen Referenten: Energieberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

HEIZKOSTENABRECHNUNG VERSTEHEN

Vortragsinhalt: Viele Verbraucher/innen schenken ihrer Energieabrechnung wenig Beachtung, solange keine Nachzahlung bei der Jahresabrechnung verlangt wird. Aber ist der eigene Energieverbrauch hoch oder niedrig? Gibt es ein Sparpotential, was sowohl der eigenen Haushaltskasse als auch dem Klima zu Gute kommen könnte? Wurde der Strom- und/oder Gasverbrauch geschätzt oder wurden die Zähler abgelesen? Welche Schwierigkeiten können entstehen, wenn der Verbrauch nur geschätzt wurde? Diese und weitere Punkte werden im Vortrag erörtert.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Mieter• Wohnungs- und Hauseigentümer• Wohngemeinschaften
Weitere Informationen: Teilnehmer: mindestens 6 Personen Referenten: Energieberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

FÜR FRAUEN: ALTBAUSANIERUNG SCHRITT FÜR SCHRITT

Vortragsinhalt: Um nachhaltig Energiekosten zu senken und das Wohnklima zu verbessern, lohnt sich eine Altbausanierung immer. Allerdings muss darauf geachtet werden, dass jedes Gebäude ein individuelles Modernisierungskonzept benötigt, um das größtmögliche Einsparpotenzial zu entwickeln. Aber welche Möglichkeiten gibt es? Welche Maßnahmen sind nötig, welche möglich? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag geklärt.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Frauen• Wohnungs- und Hauseigentümer• Wohngemeinschaften
Weitere Informationen: Teilnehmer: mindestens 6 Personen Referenten: Energieberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

VERBRAUCHERRECHT

SENIOREN IM VISIER

Vortragsinhalt: Es geschieht oftmals an der Haustür, am Telefon, im Internet oder auch auf dem Postweg. Zahlreiche unseriöse Unternehmen haben insbesondere die Verbraucherinnen und Verbraucher im Seniorenalter in Visier genommen, um mit fragwürdigen Maschen abzukassieren. Sei es die angebliche gewonnene Reise am Telefon, der vermeintlich günstige Telefonvertrag an der Haustür oder das Mahnschreiben wegen einer angeblichen nicht gezahlten Forderungen für eine nie in Anspruch genommene Dienstleistung. Infos und Tipps wie Sie sich vor solchen Abzocker-Methoden schützen können, erfahren Sie in diesem Vortrag.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">Senioren
Weitere Informationen: Referentin: Mitarbeiter*innen oder Juristen der Verbraucherzentrale Bremen.	Kosten:
	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

SMARTPHONE – TARIFE, KOSTEN, FALLEN

Vortragsinhalt: Wer ein Handy oder Smartphone nutzt, braucht einen Mobilfunkvertrag oder eine Prepaid-Karte. Die Auswahl ist groß und für viele Verbraucher*innen häufig verwirrend. Wer nicht aufpasst, ist im schlimmsten Fall zwei Jahre lang an einen teuren oder unpassenden Tarif gebunden. Wie Sie sich gegen Kostenfallen der Mobilfunkanbieter und auch gegen Kosten in der digitalen Welt schützen können, erfahren Sie in diesem Vortrag.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Verbraucherinnen und Verbraucher
	Kosten:
Weitere Informationen: Referenten: Mitarbeiter*innen oder Juristen der Verbraucherzentrale Bremen.	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

FÜR DEN NOTFALL VORSORGEN

Vortragsinhalt: Es kann schnell gehen, ein Unfall, eine schwere Krankheit oder Altersschwäche. Schon stehen Fragen im Raum wie: Will ich künstlich ernährt werden? Wie viele Schmerzen kann und will ich ertragen? Wer Entscheidungen darüber nicht anderen überlassen möchte, sollte vorsorgen. Doch was ist dabei zu beachten?	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	• Senioren
Weitere Informationen: Referentin: Mitarbeiter*innen oder Juristen der Verbraucherzentrale Bremen.	Kosten:
	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

ERNÄHRUNG

NUTRI-SCORE – WAS WILL ER MIR SAGEN?

Vortragsinhalt: Wie gesund ist ein Fertiggericht? Damit das auf den ersten Blick klar ist, braucht es ein einfaches, leicht verständliches Nährwert-Logo auf der Vorderseite der Verpackung. Die Bundesregierung hat sich nach einer Verbraucherbefragung entschieden: Der Nutri-Score kommt. Wir erklären, was er aussagt und wie die Ampel hilft.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	• Alle
Weitere Informationen: Referentin: Ernährungsexpertinnen der Verbraucherzentrale Bremen. Das Ernährungsprojekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

SINN UND UNSINN VON NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTELN

Vortragsinhalt: Unsere Ackerböden sind ausgelaugt und unsere Lebensmittel enthalten nicht mehr die gleichen Mengen an Vitaminen und Mineralstoffen wie früher – so können wir es immer wieder hören und lesen. Doch stimmt das? Sind Nahrungsergänzungsmittel nötig, um unseren Nährstoffbedarf zu decken? Die Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bremen erläutert, wann Nahrungsergänzungsmittel sinnvoll sind und wann sie lediglich die Kassen der Hersteller zum Klingen bringen.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Erwachsene• Ältere Menschen
Weitere Informationen: Referentin: Ernährungsexpertinnen der Verbraucherzentrale Bremen. Das Ernährungsprojekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

SUPERFOODS IM BÜROALLTAG?

Vortragsinhalt: Wer kennt das nicht? Der Arbeitsalltag ist anstrengend, die Mittagspause viel zu kurz und abends haben wir keine Energie mehr, uns etwas Leckeres, Gesundes zuzubereiten. Können vielleicht die sogenannten „Superfoods“ die notwendigen Nährstoffe liefern und uns sogar vor Krankheiten schützen? Die Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bremen erläutert, was es mit den Superfoods auf sich hat und welche Risiken zu beachten sind.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	Berufstätige
Weitere Informationen: Referentin: Ernährungsexpertinnen der Verbraucherzentrale Bremen. Das Ernährungsprojekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

ERNÄHRUNG IM ALTER

Vortragsinhalt: Ernährung ist lebenslang ein wichtiges Thema, doch besonders im Alter kann durch gesunde, ausgewogene Ernährung einiges für die Gesundheit getan werden. Doch es gibt ein paar wenige Besonderheiten bei der Ernährung im Alter. Wie können sich Senioren z. B. ausgewogen und gesund ernähren und dabei auch möglichen Herausforderungen durch Diabetes, Krankheiten im Alter und Mangelernährung gerecht werden? Was bringen Nahrungsergänzungsmittel?	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	Senioren
Weitere Informationen: Referentin: Ernährungsexpertinnen der Verbraucherzentrale Bremen. Das Ernährungsprojekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

NAHRUNGSERGÄNZUNG - WUNDERMITTEL ODER FLOPS?

Vortragsinhalt: Nahrungsergänzungsmittel sehen oft wie Medikamente aus – doch sie sind es nicht. Sie durchlaufen kein Zulassungsverfahren wie Arzneimittel. Weit über eine Milliarde Euro geben Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland jedes Jahr für Vitamin C, Magnesium und Co. aus. Die Werbung der Anbieter stößt erkennbar auf offene Ohren. Die Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bremen erläutert den Sinn und Unsinn von Nahrungsergänzungsmitteln und beantwortet gerne Ihre Fragen.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	Alle
Weitere Informationen: Referentin: Ernährungsexpertinnen der Verbraucherzentrale Bremen. Das Ernährungsprojekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert.	Kosten:
	Um eine Spende wird gebeten.
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

FINANZEN

RIESTER-RENTE - LOHNT SIE SICH?

Vortragsinhalt:

Aktuelle Testberichte zeigen auf, dass es immer noch viel zu teure Verträge und nur wenig Attraktive gibt. Doch über 15 Millionen Verträge sind bisher abgeschlossen. Davon weisen einige in der heutigen Niedrigzinsphase noch so gute Konditionen auf, dass man sie getrost fortführen kann. Für viele bleibt die Riester-Rente dank Zulagen und Steuervorteile eine Alternative. Für Geringverdiener gibt es zum Beispiel einen neuen Freibetrag, dass ihre Riester-Rente im Alter nicht oder kaum mehr angerechnet wird. Welche Riester-Verträge sind für wen heute noch interessant? Wie ist mit bestehenden Verträgen umzugehen und woran erkenne ich gute Verträge? Diese und weitere Fragen werden in diesem Vortrag angesprochen und mit Lösungen versehen.

Weitere Informationen:

Referenten: Finanzberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen mit dem Schwerpunkt Geldanlage und Altersvorsorge.

Dauer:

ca. 90 Minuten

Zielgruppe:

- Arbeitnehmer
- Beamte

Kosten:

€ 700 (€ 350)

in Klammern ermäßigter Preis,
z. B. für NGOs

Kontakt:

0421-160 77 83
info@vz-hb.de

WIE GELDANLEGEN IN DER NIEDRIGZINSPHASE?

Vortragsinhalt: Die Zinserträge am Kapitalmarkt sind niedrig, höhere Erträge sind nur mit mehr Risiko zu erzielen. Welche Punkte sind dabei zu beachten? Wie errechnet sich eine gute Rendite? Welche Kosten sind zu beachten? Welche Geldanlageformen kommen in Frage? Diese und weitere Fragen werden in diesem Vortrag angesprochen und mit Lösungen versehen.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Anleger• Berufstätige• Senioren
	Kosten:
Weitere Informationen: Referenten: Finanzberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen mit dem Schwerpunkt Geldanlage und Immobilienfinanzierung.	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

INDEXFONDS (ETF) – BRAUCHE ICH DIE FÜR MEINE GELDANLAGE?

Vortragsinhalt: Die Zinserträge am Kapitalmarkt sind niedrig, höhere Erträge sind scheinbar nur mit mehr Risiko zu erzielen. Immer mehr Verbraucher interessieren sich für ETFs zur langfristigen Geldanlage oder Altersvorsorge. Doch Banken mauern und setzen weiter auf ihre herkömmlichen Investmentfonds. Doch wer auf Indexfonds setzt, kann zum Beispiel bei Direktbanken im Laufe der Jahre enorme Geldbeträge einsparen. Welche Punkte sind dabei zu beachten? Welche ETFs kommen in Frage und wo kaufe ich sie? Neben der Vorgehensweise zur Auswahl und den Chancen und Risiken von Indexfonds bietet der Vortrag eine Anleitung zum Kauf von Indexfonds.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Ab 18 Jahren
Weitere Informationen: Referenten: Finanzberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen mit dem Schwerpunkt Geldanlage und Altersvorsorge.	Kosten:
	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

ALTERSVORSORGE STATT ALTERSARMUT

Vortragsinhalt: Auf der einen Seite sind Zinserträge am Kapitalmarkt niedrig und höhere Erträge scheinbar nur mit mehr Risiko zu erzielen. Auf der anderen Seite reicht die gesetzliche Rente allein im Alter nicht aus. Viele sind zusätzlich auf private Vorsorge angewiesen. Ob Riester, Reihenhaus oder Wertpapiere unser Vortrag zeigt auf, wie Sie Ihr verdientes Geld sicher und sinnvoll auf die hohe Kante legen und für einen gesicherten Lebensstandard im Alter sorgen können. Neben Fragen zu Chancen und Risiken werden Lösungen zur Vorgehensweise dargestellt und aktuelle Marktvergleiche angesprochen.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Ab 18 Jahren• Arbeitnehmer• Beamte• Selbständige
Weitere Informationen: Referenten: Finanzberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen mit dem Schwerpunkt Geldanlage und Altersvorsorge.	Kosten:
	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

BETONGOLD – SINNVOLL IN DER NIEDRIGZINSPHASE?

Vortragsinhalt: Die Zinserträge am Kapitalmarkt sind niedrig, höhere Erträge sind nur mit mehr Risiko zu erzielen. Die Immobilie als Kapitalanlage kann eine gute Alternative sein. Welche Punkte sind dabei zu beachten? Wie errechnet sich eine gute Rendite? Welcher Kaufpreis ist angemessen? Welche Finanzierungsformen kommen in Frage? Und wie sieht der Immobilienmarkt in Bremen aus? Diese und weitere Fragen werden in diesem Vortrag angesprochen und mit Lösungen versehen.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Immobilienkäufer• Immobilienbesitzer
Weitere Informationen: Referenten: Finanzberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen mit dem Schwerpunkt Geldanlage und Immobilienfinanzierung.	Kosten:
	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

IMMOBILIE – DER RICHTIGE ZEITPUNKT ANSCHLUSSFINANZIERUNG

Vortragsinhalt: Die Niedrigzinsphase und eine drohende Zinsentwicklung nach oben zwingt viele Eigenheimbesitzer zu einer Entscheidung: Soll die Anschlussfinanzierung jetzt vereinbart werden oder noch nicht? Wie kann ich den richtigen Zeitpunkt finden? Wie funktioniert ein Forwarddarlehen? Wer bietet die besten Konditionen am Markt? Diese und andere Fragen werden während des Vortrages angesprochen und erörtert.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	<ul style="list-style-type: none">• Immobilienbesitzer
	Kosten:
Weitere Informationen: Referenten: Finanzberater*innen der Verbraucherzentrale Bremen mit dem Schwerpunkt Immobilienfinanzierung.	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

ETHISCH-ÖKOLOGISCHE GELDDANLAGE

Vortragsinhalt: Was bewegt mein Geld? Finanziert mein Tagesgeld die Atomkraft oder investiert ein Investmentfonds in Rüstung und Kinderarbeit? Bei Geldanlagen in konventionelle Finanzprodukte ist es nicht unwahrscheinlich, dass mit dem Gesparten auch umstrittene Geschäftsfelder finanziert werden. Doch es gibt Alternativen: Ethisch-ökologische Geldanlagen. Der Vortrag informiert darüber, welche Angebote es gibt und worauf es zu achten gilt. Neben den Grundlagen der nachhaltigen Geldanlagen gibt es jede Menge Praxistipps und Orientierungshilfen.	Dauer:
	ca. 90 Minuten
	Zielgruppe:
	ab 16 Jahren
	Kosten:
Weitere Informationen: Referenten: Finanzberater*innen oder Juristen der Verbraucherzentrale Bremen	€ 700 (€ 350) in Klammern ermäßigter Preis, z. B. für NGOs
	Kontakt:
	0421-160 77 83 info@vz-hb.de

verbraucherzentrale

Bremen

Verbraucherzentrale Bremen e.V.

Altenweg 4 • 28195 Bremen

info@vz-hb.de • www.vz-hb.de

@VZHB